

(476) 3—2

Nr. 780.

Kundmachung.

Von den mit dem Erlasse des k. k. f. f. Ministeriums des Innern vom 10. Jänner 1889, 3. 19 789, pro 1889 genehmigten

Savebauten in der Flußstrecke St. Jakob-Lustthal

gelangt der Haupttheil derselben bis zum Gesamtkostenbetrage von 45 041 fl. 4 kr. hiemit zur Ausschreibung.

Wegen Uebernahme dieser Flußbauten wird die Offertverhandlung auf den

18. Februar 1889

vormittags um 10 Uhr festgesetzt, und sind bis zu diesem Zeitpunkte die nach dem beigegebenen Formulare verfaßten, auf die Bauumme von 45 041 fl. 4 kr. 8. B. lautenden, mit dem 5proc. Badium von rund 2252 fl. 8. B. belegten und mit einer 50 kr.-Stempelmarke versehenen Offerte bei der k. k. Landesregierung in Laibach zu überreichen.

Das Badium, welches nach erfolgter Genehmigung des Angebotes auf 10 pCt. der Ertragsumme zu ergänzen sein wird, kann entweder in barem Gelde oder in Staatspapieren nach dem börsenmäßigen Course oder auch mit-

telst einer von der hierländigen k. k. Finanzprocuratur vorher geprüften hypothekarischen Vorschreibung erledigt werden.

Die bezüglichlichen Pläne, das Einheitspreisverzeichnis, zugleich summarischer Kostenüberschlag, und die allgemeinen, dann speciellen Baubedingungen können vom 4. Februar 1889 an täglich in den gewöhnlichen Amtsstunden bei dem Baudepartement der k. k. Landesregierung (im Baron Jois'schen Hause am Rain im III. Stock) eingesehen werden.

Das in dem Offerte angelegte Anbot ist nach Procenten auszudrücken und mit Ziffern und Buchstaben zu schreiben.

Die Entscheidung und Auswahl unter den einlangenden Offerten wird sich von Seite der k. k. Landesregierung unbedingt vorbehalten.

Die Offerte bleiben jedoch für den Unternehmer vom Zeitpunkte der Ueberreichung verbindlich.

Laibach am 25. Jänner 1889.

k. k. Landesregierung für Krain.

Formulare für das Offert.

Ich Entsefeger, wohnhaft zu
Nr., erkläre hiemit, die in der Kundmachung der k. k. Landesregierung für Krain vom 25ten

Jänner 1889, 3. 780, bezogenen Pläne, das Einheitspreisverzeichnis, zugleich summarischen Kostenvoranschlag, betreffend die Savebauten in der Flußstrecke St. Jakob-Lustthal, eingesehen zu haben, und verpflichte mich, die diesfälligen Arbeiten genau, planmäßig und den Baubedingungen gemäß mit einem Nachlasse von . . . Procent (hier kommt das Anbot mit Ziffern und Buchstaben nach Procenten anzugeben) von den berechneten Einheitspreisen vollkommen entsprechend in Ausführung zu bringen, zu welchem Ende ich das 5proc. Badium von 2252 fl. in Barem (oder in Staatspapieren nach dem börsenmäßigen Course berechnet) anschließe (oder bei der k. k. Casse zu laut des zulegenden Gegenseines deponiert habe).

(Name und Wohnort und Datum, Vor- und Zuname, dann Charakter des Offerenten.)

Adresse von außen.

An die k. k. Landesregierung für Krain in Laibach.

Offert für die Bauten in der Flußstrecke St. Jakob-Lustthal.

Beschwert mit Gulden in Barem oder 2c. 2c.

(478) 3—2

Nr. 259.

Concursauschreibung.

Postexpedientenstelle bei dem k. k. Post- und Telegraphenamte Jessenitz an der Save, Bezirkshauptmannschaft Gurkfeld, gegen Dienstvertrag und Ertrag einer Cautio im Betrage von 200 fl., Bestallung 200 fl., Amtspauschale 60 fl., Botenfahrtpauschale von 400 fl., für die täglich einmal stattfindende Verbindung mit dem k. k. ungar. Postamte Samobor; ferner Telegraphenbestallung 120 fl. nebst den vorgeschriebenen Bestellgebühren.

Gesuche sind binnen drei Wochen bei der k. k. Post- und Telegraphen-Direction in Triest einzubringen.

k. k. Post- und Telegraphen-Direction.

Triest am 29. Jänner 1889.

(469) 3—2

Nr. 88 B. Sch. K.

Concursauschreibung.

Die Stelle eines Lehrers an der dreiclassigen Volksschule in Oberloitsch mit den hftem-mäßigen Bezügen gelangt zur provisorischen Besetzung.

Gesuche sind binnen vier Wochen an den Bezirksschulrath Loitsch zu richten.

k. k. Bezirksschulrath Loitsch, am 30. Jänner 1889.

Der Vorsitzende: Ruß m. p.

Anzeigebblatt.

(456) 3—3

Kundmachung.

Nr. 880.

Wegen der Ausbreitung der Blattern werden die Jahrmärkte am 9. Februar l. J. in Sagor und am 14. Februar l. J. in St. Lamprecht von der k. k. Bezirkshauptmannschaft Littai **untersagt**.
K. k. Bezirkshauptmannschaft Littai, am 29. Jänner 1889.

Sparcasse-Kundmachung.

Im abgelaufenen Monate Jänner wurden bei der krain. Sparcasse von 2746 Parteien 789.807 fl. — kr. eingelegt und an 2349 Interessenten 498.901 „ 20 „ rückbezahlt.

Laibach am 1. Februar 1889.

Die Direction der krainischen Sparcasse.

Dank und Anempfehlung.

Für das meinem Geschäfte bisher in so reichem Masse geschenkte Zutrauen verbindlichst dankend, beehre ich mich hiemit, zur gefälligen Kenntnissnahme zu bringen, dass ich nach stattgehabtem Brandunglücke mein neu eingerichtetes Geschäft heute wieder eröffnet habe, und empfehle ich unter Zusicherung solidester Bedienung und billigster Preise mein nunmehr wieder frisch assortiertes Lager von **Spezerei-, Material-, Farb- und Eisenwaren** bestens dem werten Zuspruche meiner geehrten Kunden.

Hochachtend (433) 3—3

J. Schlaffer

Spezerei-, Material-, Farbwaren- und Eisengeschäft, Laibach.

Düsseldorf Oel-Farben in Tuben.

Aquarell-Farben feuchte und feste.

Adolf Hauptmann

Oelfarben-, Firnis- u. Lackfabrik

in Laibach.

 Comptoir und Niederlage: Schulallee Nr. 6 (Seminargebäude).
Filiale: Elefantengasse 10-12

empfehlen Malern, Studierenden, Bau- und Möbeltischlern, Anstreichern sowie überhaupt dem p. t. Publicum seine anerkannt vorzüglichen Erzeugnisse und sendet auf Verlangen Preislisten gratis und franco.

Oelfarben in Blechdosen nur in bester Qualität, besonders geeignet für Wiederverkäufer, zu herabgesetzten Preisen; in Kübeln von 25 Kilo an entsprechend billiger.

Abnehmern grösserer Quantitäten Vorzugspreise. (359) 5

Erd-, Mineral- und chemische Farben.

Alle Sorten Maler- und Anstreicher-Pinsel und Maler-Patronen.

Mit Georgi-Termin zu vermieten:

Wohnung

II. Stock, 4 Zimmer, Vorsaal, Küche, Speise- und Holzkammer, Dachboden.

Ebendasselbst: (501) 2—1

Wohnung

Hochparterre, 3 Zimmer, Vorsaal, Küche, Speise- und Holzkammer, Dachboden. — Beide ganz abgeschlossen. Näheres hierüber: **Franz-Josefstrasse Nr. 3, I. Stock.**

Preiscourants nebst Zahlungsbedingungen für k. k. Staatsbeamte über

Uniformkleider und Uniformsorten

versendet franco die

 Uniformierungs-Anstalt „zur Kriegsmedaille“
Moriz Tiller & Co. k. k. Hoflieferanten
Wien, VII., Mariahilferstrasse 22. (373) 2

Verkauf von Tuch- und Lodenmaschinen.

- | | | |
|---------------------------|------------------------------------|---------------------------|
| 2 Continen | für Tuch | a 20 Faden, 95 cm. breit, |
| 1 Pelzmaschine | „ | 95 „ |
| 1 Doppel-Contine | „ | a 30 „ 90 „ |
| 1 Pelzmaschine | „ | 80 „ |
| 1 Pelzmaschine für Loden | „ | 87 „ |
| 1 Contine | „ | 87 „ |
| 1 Kraftspinnmaschine, | 180 Spindel, 56 mm Spindeltheilung | |
| 1 | 120 | 64 „ |
| 2 Spindelpressen aus Holz | | |
| 6 Handwebestühle | samt Geschirr und Schützen | |
| 2 Breitsermaschinen, | alles im besten Zustande. | |

Anfragen an die Administration dieser Zeitung.

(424) 3—3

Trinken Sie Hopfen-Malz-Kaffee

(ärztlich erprobt und anempfohlen).

Dieser Gesundheits-Kaffee, ein leicht verdauliches, magenstärkendes **Nährmittel**, ist wichtig für **jedermann**, und **unentbehrlich** ist derselbe (zur Erreichung und Erhaltung der Gesundheit dienend) für **alle Kranken** (insbesondere Magen-, Brust-, Leber-, Gicht-, Nieren-, Nerven-Leidende, bei Husten, Heiserkeit etc.), für Reconvalescenten, schwächliche Personen, Säuglinge, Kinder, Frauen vor und nach dem Wochenbette, Blutarme, Bleichsüchtige etc. etc.

Ein Paket mit 1/4 Kilo Inhalt kostet 30 kr.

 Der Hopfen-Malz-Kaffee ist zu haben in den **Haupt-Depôts**:

- Laibach** (Krain): in der Apotheke des Ubaldo v. **Trnkoczy** neben dem Rathhause;
Graz: in der Apotheke des Wendelin v. **Trnkoczy**, Landschafts-Apotheke, Sackstrasse;
Wien: in der Apotheke des Victor v. **Trnkoczy** „zum heil. Franciscus“ (zugleich chemische Fabrik), V., Hundsthermerstrasse Nr. 113;
Wien: in der Apotheke des Julius v. **Trnkoczy** „zum goldenen Löwen“, VIII., Josefstädterstrasse Nr. 30. Ferner bei allen Apothekern, Droguisten und Kaufleuten. (170) 4

Täglich Postversandt.

(460) 3—1 Nr. 684.

Curatorsbestellung.

Dem unbekannt wo befindlichen Peter Maurin von Vertače wird zur Empfangnahme des hiergerichtlichen Meistbotsvertheilungsbescheides vom 9. November 1888, Z. 9303, Herr Peter Perše von Tschernembl zum Curator ad actum bestellt, decretiert und diesem der obige Bescheid zugestellt.

R. f. Bezirksgericht Tschernembl, am 24. Jänner 1889.

(449) 3—1 St. 70.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku naznanja:

Marija Pohlin, posestnica iz Kamnika (po dr. Pirnatu), je proti Jožetu in Alojziju Pohlinu, neznanega bivališča, in njunim neznanim pravnim naslednikom tožbo *de praes.* 3. januarja 1889, st. 70, zaradi pripoznanja zastaranja in dovoljenja vknjižbe izbrisa zaradi terjatev iz zadolžnice od 27. januarja 1849 po 66 gold. 35% kr. pri posestvu vložna st. 256 davčne občine Kamnik vložila pri tem sodišči.

Ker temu sodišču ni znano, kje da bivata in mu tudi njuni pravni nasledniki znani niso, se jima je na njihovo škodo in njihove troške za to pravdno reč gospod Franc Fischer iz Kamnika skrbnikom postavil in se mu vročila tožba, čez katero se je v skrajšano razpravo določil dan na

15. februvarja 1889

ob 9. uri dopoludne pri tem sodišči. C. kr. okrajno sodišče v Kamniku dne 5. januarja 1889.

(447) 3—1 St. 89.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku naznanja, da se je na prošnjo Petra Majdiča iz Jars (po dr. Pirnatu) proti g. Marcelu Jenciču iz Mengiša v izterjanje terjatve 2500 gold. s pr. z odlokom dne 29. decembra 1888, st. 11429, dovolila izvršilna dražba na 1540 gld. cenjenih nepremakljivih posestev vlož. st. 109 in 655 zemljiške knjige katastralne občine Mengiš in vlož. st. 227 in 254 katastralne občine Trzine.

Za to izvršitev odredjena sta dva róka, in sicer prvi na

16. februvarja

in drugi na

16. marca 1889,

vsakokrat ob 9. uri dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem róku le za ali nad cenitveno vrednost, pri drugem pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljiške knjige morejo se v navadnih uradnih urah pri tem sodišči vpogledati.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku dne 29. decembra 1888.

(452) 3—1 St. 493.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku naznanja:

Marija Podgoršek, posestnica iz Klanca stev. 21 (po dr. Karlu Schmindingerji), je proti Valentinu Podgoršku, oziroma njegovim pravnim neznanim naslednikom neznanega bivališča, tožbo *de praes.* 10. januarja 1889, st. 493, zaradi priznanja priposestovanja zemljišča vložna stev. 33 davčne občine Klanec vložila pri tem sodišči.

Ker temu sodišču ni znano, kje da biva in mu tudi njegovi pravni nasledniki znani niso, se jim je na njihovo škodo in njihove troške za to pravdno reč Janez Koritnik iz Klanca skrbnikom postavil in se mu tožba, čez katero se je v skrajšano razpravo določil dan na

20. februvarja 1889

ob 9. uri dopoludne pri tem sodišči, vročila.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku dne 15. januarja 1889.

(462) 3—1 Nr. 704.

Curatorsbestellung.

Hierüber wird den verstorbenen Tabulargläubigern: Georg Kure, Marfo Mihelič, Katharina Valetič, Jure Valetič, Maria Valetič, Georg Kure, den Marfo Valetič und Peter Jugina zur Wahrung ihrer Rechte Herr Peter Perše von Tschernembl zum Curator ad actum bestellt und decretiert und ihm die für die genannten Curanden bestimmten Realfeilbietungsbescheide vom 22sten October 1888, Z. 9282, zugestellt.

R. f. Bezirksgericht Tschernembl, am 26. Jänner 1889.

(454) 3—3 Nr. 178.

Zweite exec. Feilbietung.

In der Executionssache des mj. Josef Benko (durch Herrn Dr. Eduard Deu von Adelsberg) wurde wegen 5 fl. f. A. die zweite executiv Feilbietung der Realität des Josef Kontel von Kal Haus-Nr. 48 sub Einlage-Zahl 90 der Catastralgemeinde Kal auf den

8. Februar 1889

um 10 Uhr vormittags hiergerichts mit dem ursprünglichen Antrage angeordnet.

R. f. Bezirksgericht Adelsberg, am 9. Jänner 1889.

(486) 3—1 St. 1147.

Razglas.

V pravdi Janeza Praprotnika iz Ponove Vasi (po dr. Tavčarji) proti Janezu Sterlekarju, posestniku v Ponovi Vasi, zdaj neznano kje na Hrvatskem, peto. 61 gold. s pr. postavil se je toženemu g. dr. Fran Munda, odvetnik v Ljubljani, kuratorjem *ad actum* ter se mu je vročil tu sodni intimat *ddto.* 1. decembra 1888, st. 27939.

V Ljubljani 21. januarja 1889.

(448) 3—1 St. 89.

Oklic.

Od c. kr. okrajne sodnije v Kamniku se s tem naznani, da se je čez tožbo M. Riedla iz Domžal (po dr. Pirnatu) proti Matiji Jorketu iz Knežje Lipe (Graflinden), Kočevski okraj, *de praes.* 19. junija 1888, stev. 5924, zaradi 332 gld. 18 kr. s pr. določila vnovič na dan

22. februvarja 1889

razprava v sumaričnem postopku.

Ker je bivališče toženca tej sodnji neznano, se mu je v tej pravdni reči g. Franc Fischer iz Kamnika na njegovo nevarnost in troške kuratorjem *ad actum* postavil in se mu tožba vročila.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku dne 4. januarja 1889.

(452) 3—1 St. 485.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku naznanja:

Janez Koritnik, posestnik na Klanecu (po dr. Pirnatu), je proti Jožetu Piberniku in Janezu Piberniku, sedaj neznanega bivališča, in njunim neznanim pravnim naslednikom tožbo *de praes.* 10. januarja 1889, st. 485, zaradi pripoznanja zastaranja in dovoljenja vknjižbe izbrisa zastavne pravice pri zemljišči vložna stev. 36 katastralne občine Klanec, vknjižene terjatve iz ženitovanjske pogodbe od 19. januarja 1791 po 100 gld. s pr., vložil pri tem sodišči.

Ker temu sodišču ni znano, kje da bivata in mu tudi njih pravni nasledniki znani niso, se jim je na njihovo škodo in njihove troške za to pravdno reč Matevž Jerman iz Klanca skrbnikom postavil in se mu tožba, čez katero se je v skrajšano razpravo določil dan na

22. februvarja 1889

ob 9. uri dopoludne pri tej sodnji, vročila.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku dne 16. januarja 1889.

(386) 3—3 Nr. 1278.

Bekanntmachung.

(Nr. 2 de 1889.)

I. Klagen.

1.) Der Ursula Bobnar von Podhosta; 2.) der Maria Wolf von Unterghad; 3.) dem Martin und der Maria Bobnar von Podhosta; 4.) der Anna Reup'schen Verlassmaffa; 5.) dem Josef Bobnar von Podhosta; 6.) dem Johann Zller von Sello; 7.) dem Martin Srac von Unter-Karteljevo; 8.) dem Andreas Marjetič von Rafounitz; 9.) dem Johann Sustersič von Jurendorf; 10.) dem Joh. Krefse von Vogučavas; 11.) dem Josef Kerchin von Weinberg; 12.) dem Anton Fabjan von Großriegel; 13.) dem Martin Avsec von Volčjagorica; 14.) dem Johann Fabjan von Jurendorf; 15.) dem Georg Kuß von Niederdorf; 16.) dem Johann Sustersič von Jama; 17.) dem Martin Novak von Waltendorf; 18.) der Anna Picelj von Waltendorf; 19.) dem Johann Stanisa von Novagora; 20.) dem Anton Gregorič von Weißkirchen und deren Rechtsnachfolgern unbekannten Aufenthaltes wird hiemit erinnert:

Es habe ad 1., 2., 3., 4. und 5. Michael Aleš von Podhosta peto. Anerkennung des Erlöschens der Forderung peto. 50 fl., 21 fl. 36 fr., 30 fl., 150 fl. und 54 fl. CM., ad 6. Anton Hočevan von Rudolfswert (durch Dr. Slanc) peto. 200 fl. f. A., ferner wegen Erftigung nachstehender Realitäten, ad 7. Helena Brajer von Stattenberg Einl.-Nr. 185 der Catastralgemeinde Zagorica, ad 8. Josef Jenič von Rafounitz Einl.-Nr. 237 der Catastralgemeinde Rafounitz, ad 9. Johann Sustersič von Oberlafounitz Einlage-Nr. 232 der Catastralgemeinde Rafounitz, ad 10. Anton Mitlic von Stattenberg Einl.-Nr. 576 der Catastralgemeinde Kerschdorf; ad 11. Johann Pauc von Weinberg Einl.-Nr. 456 der Catastralgemeinde Weißkirchen; ad 12. Josef Bucar von Selise Einl.-Nr. 304 der Catastralgemeinde Unterthurn; ad 13. Maria Aufse von Obergomila Einl.-Nr. 14 der Catastralgemeinde Weißkirchen, ad 14. Franz Muska von Töplitz Einl.-Nr. 497 und 498 der Catastralgemeinde Jurendorf; ad 15. Martin Kralj von St. Georgen Einl.-Nr. 239 der Catastralgemeinde Smelčice; ad 16. Michael Sustersič von Jama Einl.-Nr. 572 der Catastralgemeinde Eichenthal; ad 17. und 18. Maria Hönigmann von Waltendorf Einl.-Nr. 66 und 120 der Catastralgemeinde Jurendorf; ad 19. Maria Frihar von Novagora Einl.-Nr. 86 der Catastralgemeinde Schwerenbach; ad 20. Josef Gregorič von Selo Einl.-Nr. 116 der Catastralgemeinde Weißkirchen die Klagen eingebracht, und wurde für die Rechtsfachen 1 bis 12 die Tagfagung auf den

14. Februar 1889

und für die Rechtsfachen 13 bis 20 die Tagfagung auf den

21. Februar 1889,

vormittags um 9 Uhr, hiergerichts unter Contumazfolgen des § 29 a. G. O., resp. des Summarpatentes, angeordnet.

Da die Aufenthaltsorte der Geflagten diesem Gerichte unbekannt sind, so hat man zu ihrer Vertretung rücksichtlich der Klagen 1 bis 6 den Herrn Dr. Joh. Stebl, Advocaten in Rudolfswert, und rücksichtlich der übrigen Klagen den Herrn Karl Zupancič von Rudolfswert als Curator ad actum bestellt, und werden dessen die Geflagten mit dem Antrage des § 391 a. G. O. verständigt.

II. Convocation.

Monika Hočevan von Großdorf Nr. 22 ist am 14. December 1887 ohne Hinterlassung einer leßwilligen Anordnung gestorben und concurrirt zu dem Nachlasse als gesetzlicher Erbe deren Sohn Franz Hočevan unbekannten Aufenthaltes, welchem Karl Zupancič von Rudolfswert als Curator bestellt wurde.

Franz Hočevan wird aufgefordert, sich binnen einem Jahre hiergerichts zu melden und die Erbs-

erklärung einzubringen, widrigens die Verlassenschaft mit den sich meldenden Erben und dem aufgestellten Curator abgehandelt werden würde.

R. f. städt. deleg. Bezirksgericht Rudolfswert, am 24. Jänner 1889.

(305) 3—2 Nr. 129.

Zweite exec. Feilbietung.

In der Rechtsfache des Johann Dlanit von Ratschach gegen Theresia Ermann von Zivagora wird im Nachhange zum Gebote vom 8. October 1888, Z. 3140, bekannt gegeben, daß die Realität Einlage-Nr. 21 der Catastralgemeinde Gimpel im Schätzwerte von 2020 fl. bei der

am 19. Februar 1889

vormittags von 10 bis 12 Uhr anberaumten zweiten Feilbietungs-Tagfagung allenfalls auch unter dem Schätzwerte hintangegeben werden wird.

R. f. Bezirksgericht Ratschach, am 16. Jänner 1889.

(451) 3—2 St. 158.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku naznanja, da je c. kr. deželno sodišče v Ljubljani Barbaro Svetlin iz Podgorja za blazno spoznalo in da se je njej Miha Svetlin, posestnik iz Podgorja, za kuratorja postavil.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku dne 10. januarja 1889.

(450) 3—2 St. 297.

Oklic.

Podpisana c. kr. okrajna sodnja naznani s tem, da je bila Marija Terdina iz Mengiša s sklepom slavne c. kr. deželne sodnije v Ljubljani od 26. decembra 1888, stev. 11140, za zapravljivko spoznana in da se ji je za kuratorja postavil Franc Colnar iz Mengiša st. 34.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku dne 9. januarja 1889.

(474) 3—1 St. 8386.

Oklic.

Augustinu Santaju iz Rateč, sedaj neznanega bivališča, se naznanja, da se mu je postavil v zastopanje v pravdi na tožbo Jožefa Majhna iz Kolovrata *de praes.* 17. novembra 1888, st. 8386, zaradi plačila 25 gld. s pr. gospod Luka Svetec, c. kr. notar iz Litije, kuratorjem *ad actum*, da se je zadnjemu tožba dostavila in da se bode ustna razprava v tej tožbi na dan

27. marca 1889

dopoludne ob 9. uri tukaj z dostavkom § 28. v malotnem postopku vršila.

C. kr. okrajno sodišče v Litiji, dne 22. decembra 1888.

(291) 3—2 St. 5373.

Oklic izvršilne zemljiščne dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Trebnji naznanja:

Na prošnjo Janeza Klemenčiča iz Trebelnega dovoljuje se izvršilna dražba Jožefu Brezarju iz Breze lastnega, sodno na 1789 gld. 20 kr. cenjenega zemljišča pod vložno stev. 66 katastralne občine Sv. Stefan.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, in sicer prvi na dan

23. februvarja

in drugi na dan

23. marca 1889,

vsakokrat od 11. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči v sobi st. 1 s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem róku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem róku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebnost vsak ponudnik dolzan, predponudbo 10 proc. varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek leže v registraturi na vpogled.

C. kr. okrajno sodišče v Trebnji dne 16. decembra 1888.

IN ALLEN TRAFIKEN

DAS BESTE

Cigaretten-Papier

IST DAS ECHTE

LE HOUBLON

Französisches Fabrikat

VON CAWLEY & HENRY in PARIS

VOR NACHAHMUNG WIRD GEWARNT!

General-Depot für Oesterreich-Ungarn: OTTO KANITZ & Co, 1, Stoss im Himmel, 3, WIEN

(405) 26—2

(483) 3—2

St. 1101.

Razglas.

Od podpisane c. kr. okrajne sod-nije se s tem naznanja, da se je po-stavil tabularnim upnikom neznane-ga bivališca Francetu Prelesniku in Mariji Zagar Karol Prelesnik iz Stahovca kuratorjem ad actum in so se temu vročile dotične rubrike.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku dne 28. januarja 1889.

In keiner Kranken-

und

Kinderstube

fehlt

Bittners

Coniferen-Sprit

das wahre Desinfectionsmittel und das balsamisch harzige Inhalationsmittel für die Krankheiten der Athmungsorgane. Zu haben in den Apotheken.

Verlangen Sie aber ausdrücklich Bittners Coniferen-Sprit und Bittners Patentzerstäuber. Einzig und allein ist Bittners Coniferen-Sprit beim Erzeuger

Jul. Bittner

Apotheker in Reichenau, N.-Ö., zu haben. Bestellungen, welche per Post ein-langen, u. zw. direct an Julius Bittner, Apotheker in Reichenau, Niederösterreich, gerichtet sind, werden schon im Betrage von 3 fl. aufwärts nach allen österr.-ungar. und deutschen Poststationen ohne Berechnung von Emballage und Porto franco versendet. (5479) 12—3

Die Filiale der Union-Bank in Triest

beschäftigt sich mit allen Bank- und Wechsel-Geschäften

a) verzinst Gelder im Conto-Corrente und vergütet für Banknoten

3 1/2 Procent gegen 5tägige Kündigung
3 1/2 " " auf 4 Monate fix. "
3 1/2 " " " 6 " " "

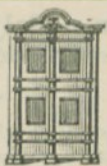
für Napoleons d'or
2 1/2 Procent gegen 20tägige Kündigung
3 1/2 " " " 40 " " "
3 1/2 " " " 3monatliche " " "

im Giro-Conto
3 Procent bis zu jeder Höhe; Rück-zahlungen bis 20000 fl. à vista gegen Check. Für grössere Beträge ist die An-zeige vor der Mittagsbörse erforderlich. Die Bestätigungen erfolgen in einem se-paraten Einlagsbüchel.

Für alle Einzahlungen, die zu immer welcher Stunde der Bu-reauzeit geleistet, werden die Zinsen von demselben Tage an-gefangen vergütet.

Den Inhabern eines Conto-Cor-rents wird der Incasso ihrer Ri-messen per Wien und Budapest franco Provision vermittelt und ebenso ohne Provisions-belastung Anweisungen auf diese beiden Plätze erlassen. Es steht den Herren Committenten frei, ihre Wechsel bei der Cassa der Bank zu domiciliieren, ohne dass ihnen hierfür irgendwelche Auslagen erwachsen.

b) übernimmt Kaufs- oder Ver-kaufs-Aufträge für Effecten, De-visen und Valuten, besorgt das In-casso von Anweisungen und Coupons gegen 1/2 Procent Provision; c) räumt ihren Committenten die Facilitation ein, Effecten jeder Art bei ihr deponieren zu können, deren Coupons sie bei Verfall gratis incassiert. (5519) 12—9



Feuerfeste

Cassen Cassetten

billigst und in solidester Ausführung.

Auf allen Ausstellungen höchst prämiert. Lieferant sämtl. österr.-ung. Eisenbahnen, k. k. Postsparcassen etc. Decorirt von Sr. k. k. Majestät mit der gr. gold. Me-daille f. Kunst, Wissenschaft u. Industrie.

Felix Blažiček (111) 194-5

Wien, V., Straussengasse Nr. 17.

(497) 3—1

Nr. 1327.

Concurseröffnung

über das Vermögen der Maria Alešovec, Weißwäschehändlerin in der Schellenburg-gasse zu Laibach.

Das k. k. Landesgericht in Laibach hat die Eröffnung des Concurfes über das gesammte, wo immer befindliche be-wegliche und über das in den Ländern, für welche die Concursordnung vom 25. December 1868 gilt, gelegene unbe-wegliche Vermögen der Maria Alešovec, Weißwäschehändlerin in der Schellenburggasse zu Laibach bewilligt, den Herrn k. k. Landesgerichtsrath Franz Tomšic in Laibach, zum Concurscommissär und den Herrn Dr. Franz Munda, Advoca-ten in Laibach zum einstweiligen Masse-verwalter bestellt.

Die Gläubiger werden aufgefordert, in der auf den

18. Februar 1889,

vormittags 9 Uhr, vor dem Concurs-Commissär angeordneten Tagfahrt unter Beibringung der zur Bescheinigung ihrer Ansprüche dienlichen Belege, über die Bestätigung des einstweilen bestellten oder über die Ernennung eines andern Masse-verwalters und eines Stellvertreters des-selben ihre Vorschläge zu erstatten und die Wahl eines Gläubiger-Ausschusses vorzunehmen; ferner werden alle die-jenigen, welche gegen die gemeinschaftliche Concursmasse einen Anspruch als Con-cursgläubiger erheben wollen, aufgefordert, ihre Forderungen, selbst wenn ein Rechts-streit darüber anhängig sein sollte, bis

11. März 1889

bei diesem k. k. Landesgerichte nach Vor-schrift der Concursordnung zur Vermeidung der in derselben angedrohten Rechtsnach-theile zur Anmeldung und in der hiermit auf den

18. März 1889,

vormittags 9 Uhr, vor dem Concurs-Commissär angeordneten Liquidierungs-Tagfahrt zur Liquidierung und Rang-bestimmung zu bringen.

Den bei dieser Tagfahrt erscheinenden angemeldeten Gläubigern steht das Recht zu, durch freie Wahl an die Stelle des Masseverwalters, seines Stellvertreters und der Mitglieder des Gläubiger-Ausschusses, die bis dahin im Amte waren, andere Personen ihres Vertrauens endgiltig zu berufen.

Die Liquidierungs-Tagfahrt wird zu-gleich als Vergleichstagfahrt bestimmt.

Die weiteren Veröffentlichungen im Laufe des Concursverfahrens werden durch das Amtsblatt der «Laibacher Zei-tung» erfolgen.

Vom k. k. Landesgerichte Laibach, am 4. Februar 1889.

ZAHN-ELIXIR. PULVER UND ZAHNPASTA
DER
RR. PP. BENEDICTINER
DER ABTEI VON SOULAC
(Frankreich)
Dom MAGUELONNE, Prior
2 goldne Medaillen: Brüssel 1880 — London 1884
DIE HÖCHSTEN AUSZEICHNUNGEN
ENTSTANDEN 1373 Durch den Prior
im Jahre Pierre BODSARD
« Der tägliche Gebrauch des Zahn-Elixirs der RR. PP. Benedictiner, in der Dosis von einigen Tropfen im Glase Wasser verhindert und heilt das Hohlwerden der Zähne, welchen er weissen Glanz und Festigkeit verleiht und dabei das Zahnfleisch stärkt und gesund erhält.
« Wir leisten also unseren Lesern einen thatsächlichen Dienst indem wir sie auf diese alte und praktische Praeparation auf-merksam machen, welche das beste Heilmittel und der einzige Schutz für und gegen Zahnleiden sind,
Haus gegründet 1807 106 & 108, rue Croix-de-Segny
General-Agent: **SEGUIN BORDEAUX**
Zu haben in allen guten Parfümeriegeschäften, Apotheken und Drogenhandlungen.

(327) 156—3

(445) 3—2

Nr. 567.

Erinnerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Gottschee werden hiemit die unbekannt wo abwe-senden mj. Josef Jonke von Niedermösel, Maria Jonke von dort und die bereits verstorbene Maria Sürge von Nieder-mösel und deren Rechtsnachfolger erinnert:

Es sei der an dieselben lautende diesgerichtliche Bescheid vom 11. Decem-ber 1888, Z. 10823, betreffend den exe-cutiven Verkauf der Realität Einlage-Nr. 252 der Catastralgemeinde Mösel der Maria Jonke von Niedermösel, wo-rüber die Tagfahrungen auf den

6. Februar und

6. März 1889

angeordnet wurden, dem denselben unter einem bestellten Curator ad actum Herrn Johann Erker von Gottschee zur weiteren Verfügung zugestellt worden.

k. k. Bezirksgericht Gottschee, am 14. Jänner 1889.

(444) 3—2

Nr. 566.

Erinnerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird hiemit der unbekannt wo abwesende Franz Morscher von Altlag Nr. 77 erinnert:

Es sei der an denselben lautende dies-gerichtliche Bescheid vom 14. December 1888, Z. 10808, betreffend den exe-cutiven Verkauf der Realität Einl.-Nr. 69, 513 und 521 der Steuergemeinde Altlag des Josef und der Gertraud Eppich & Con-sorten von Altlag, worüber die Tag-fahrungen auf den

6. Februar und

6. März 1889

angeordnet wurden, dem denselben unter einem bestellten Curator ad actum Herrn Johann Erker von Gottschee zur weiteren Verfügung zugestellt worden.

k. k. Bezirksgericht Gottschee, am 14. Jänner 1889.

(465) 3—2

St. 10728.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Postojni naznanja, da se je na prošnjo Ane Molk (po dr. Pitamicu iz Postojine) proti Franu Malnersiču iz Matenje Vasi v izterjanje terjatve 100 gld. s pr. dovolila izvršilna dražba na 2095 gld. 50 kr. cenjenega nepremakljivega po-sesstva vložna stev. 9 zemljske knjige katastralne občine Matenja Vas.

Za to izvršitev odredjena sta dva róka, in sicer prvi na

8. februvarja

in drugi na

8. marca 1889,

vsakikrat ob 10. uri dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem róku le za ali nad cenilno vrednost, pri drugem pa tudi pod cenilno vrednostjo oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljske knjige se morejo v na-vadnih uradnih urah pri tem sodišči vpogledati.

C. kr. okrajno sodišče v Postojni dne 21. decembra 1888.

(440) 3—3

Nr. 1021.

Exec. Fahrnisse-Versteigerung.

Vom k. k. Landesgerichte in Laibach wird zur öffentlichen, mit der Wirkung einer executiven Versteigerung der in die Concursmasse des Gustav Treo ge-hörigen Fahrnisse, und zwar der im Fürstenhofe, I. Stock befindlichen Wirt-schaftsgeräte im Schätzwerte per 27 fl. 03 kr. und der im Treo'schen Hause The-rezienstraße Nr. 12 befindlichen Ein-richtungsstücke per 57 fl. 20 kr. die ein-zige Tagfahrung auf den

11. Februar 1889

vormittags von 10 bis 12 Uhr im Fürsten-hofe und nachmittags von 2 bis 5 Uhr in der Theresienstraße mit dem Anhange angeordnet, daß diese Fahrnisse hiebei auch unter dem Schätzwerte gegen so-gleiche Barzahlung und Wegnahme hint-angegeben werden.

Laibach am 29. Jänner 1889.

(443) 3—2

Nr. 565.

Erinnerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird hiemit der unbekannt wo abwesende Mathias Schauer von Weissenstein er-innert:

Es sei der an denselben lautende diesgerichtliche Bescheid vom 11. Decem-ber 1888, Z. 10782, betreffend den exec. Verkauf der Realität Einlage-Nr. 55 der Steuergemeinde Altlag der Ursula Persche von Altlag, worüber die Tag-fahrungen auf den

6. Februar und

6. März 1889

angeordnet wurden, dem demselben unter einem bestellten Curator ad actum Herrn Johann Erker von Gottschee zur weiteren Verfügung zugestellt worden.

k. k. Bezirksgericht Gottschee, am 27. Jänner 1889.

(455) 3—3

Nr. 9923.

Dritte executive Feilbietung.

In der Executionsache der Filial-kirche in Kal (durch den Herrn Dr. Den von Abelsberg) wurde wegen 103 fl. f. A. die dritte executive Feilbietung der Realität des Josef Kontel von Kal Nr. 48 sub Einlage-Z. 90 der Catastralgemeinde Kal auf den

8. Februar 1889

um 10 Uhr vormittags hiergerichts mit dem ursprünglichen Anhange angeordnet.

k. k. Bezirksgericht Abelsberg, am 18. October 1888.

(482) 3—2

St. 746.

Oklic.

Od podpisane c. kr. okrajne sod-nije se s tem naznani, da se je po-stavil umrlim, oziroma neznano kje bivajočim tabularnim upnikom Jakobu in Jeri Kos iz Stoba, oziroma njunim neznanim pravnim naslednikom, gosp. Malevž Janežič iz Domžal, kuratorjem ad actum in da so se temu dotične prodajalne rubrike vročile.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku dne 28. januarja 1889.

Ein Commis

der **Spezereibranche** mit guten Referenzen, der deutschen und der slovenischen Sprache mächtig, wünscht **bis 15. d. M.** unterzukommen. — Gef. Anträge werden unter Chiffre „**A. H.**“ poste restante Laibach erbeten. (500) 3—1

Ein Mädchen

aus guter Familie, der deutschen und der slovenischen Sprache mächtig, wünscht in einem Geschäfte unterzukommen.

Adresse unter „**A. S.**“ an die Administration dieser Zeitung. (442) 3—2

Im Hause **Burgstallgasse Nr. 7** ist eine (495) 3—1

Wohnung

bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zugehör, für **kommanden Georgi zu vergeben**. — Das Nähere dortselbst bei der Hauseigenthümerin, I. Stock links.

Die besten Handharmonikas

mit 1, 2 und 3 Reihen Tasten.



Orchester-Harmonika mit Stahlstimmen und Lederbälge eigener Erzeugung sowie alle Musik-Instrumente, Violinen, Zithern, Flöten, Clarinetten, Trompeten, Spielwerke, Spieldosen, Mundharmonikas, Occarinen, Werkel, Aristons, Vogelwerkel, Album mit Musik, Bier- und Weingläser, Damen-Necessairs mit Musik etc. von

JOH. N. TRIMMEL

Harmonika-Fabrik, Wien, VII., Kaiserstrasse 74. — Preiscurante über Harmonika oder Musik-Instrumente franco.

Einladung zur Generalversammlung.

Das unter dem Allerhöchsten Protectorate Seiner k. k. Apostolischen Majestät des Kaisers

Franz Josef I.

stehende

krainische

Militär - Veteranen - Corps

wird **Sonntag, den 10. Februar i. J., vormittags 9 Uhr im Rathhaussaale** seine

Generalversammlung

mit folgendem Programme abhalten:

- 1.) Begrüssung durch den Commandanten.
- 2.) Bericht über die Gesellschaftsthätigkeit im Jahre 1888.
- 3.) Bericht über den Rechnungsabschluss pro 1888.
- 4.) Ernennung von Ehrenmitgliedern.
- 5.) Wahl des Ausschusses.
- 6.) Separatanträge, welche im Sinne des § 15 der Corpsstatuten eingebracht werden.

Die Herren Corpsmitglieder werden höflichst eingeladen, vollzählig zu erscheinen. — Adjustierung in Civil.

Mit Gott für Kaiser und Vaterland!

Laibach, 4. Februar 1889.

Vom Commando des **krain. Militär-Veteranen-Corps.**

Georg Mihalič

Commandant.

Johann Skube

Cassier und Rechnungsführer.

Barth. Lichtenegger

I. Adjutant.

Vabilo k občnemu zboru.

Občni zbor

pod protektoratom Njih ces. kr. Apostolskega Veličanstva

Frana Josipa I.

stoječega

kranjskega

vojaškega veteranskega kora

bode **v nedeljo dné 10. februvarja t. l. ob 9. uri dopoldne v mestni dvorani**

s sledečim programom:

- 1.) Nagovor poveljnika.
- 2.) Poročilo o društvenem delovanju leta 1888.
- 3.) Poročilo o računskem zaključku za leto 1888.
- 4.) Imenovanje častnih udov.
- 5.) Volitev odbora.
- 6.) Posebni nasveti, predlagani v zmislu § 15. kornih pravil.

Gospodje društveniki so prošeni, občnega zbora udeležiti se v polnem številu v civilni obleki.

Z Bogom za cesarja in domovino!

V Ljubljani dné 4. februvarja 1889.

Poveljništvo **kranjskega vojaškega veteranskega kora.**

Jurij Mihalič

poveljnik.

Ivan Skube

blagajnik in računovodja.

Jarnej Lichtenegger

I. adjutant. (494)

Einladung

zu der

Sonntag am 10. Februar um 11 Uhr vormittags im Rathhaussaale stattfindenden

Generalversammlung

des **Waisenhaus-Bauvereines für Gottschee** mit dem Sitze in Laibach.

Der Vereinspräses: **Ferdinand Mahr** kais. Rath.

(493)

Gasthaus-Eröffnung.

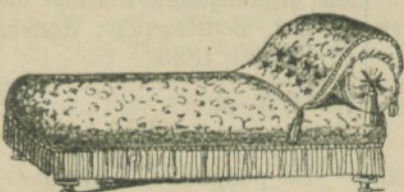
Gefertigte bedankt sich für das ihr im Gasthause «zum schwarzen Bären» geschenkte Vertrauen, indem sie sich zugleich einem p. t. Publicum im neueröffneten Gasthause, im eigenen Hause **Hilschergasse Nr. 6** (Gradischa), empfiehlt. Dieselbe wird **gute, billige Weine** und **Kosler Kaiserbier** ($\frac{1}{2}$ Liter mit 9 kr.), auch über die Gasse, ausschenken. Desgleichen wird für gute, billige, kalte und warme **Küche** bestens gesorgt. — Ebendasselbst wird auch ein gut erhaltenes **Clavier** billig verkauft. Achtungsvoll

(423) 3—2

Antonia Kotnik.

Anton Obreza

4. Schellenburggasse Laibach Schellenburggasse 4.



Atelier für tapezierte Sitzmöbel und Decorationen. Auswahl der modernsten Salongarnituren, Ottomanen, Divans, Sessel, Feder- und Rosshaarmatratzen, ausschliesslich eigener Erzeugung, zu billigsten Preisen bei fehlerfreier Ware und garantiert feinsten Arbeit, und kann sich von deren

Güte jedermann überzeugen. Das Neueste und Modernste in Vorhängen, Converturen, Divanüberwürfen, Teppichen, Matten; ferner unverwüstliche Cocosabstreifer, Karnisstangen Fensterrosetten, Vorhanghalter, Jalousien, selbstlaufende Fensterrouleaux-Vorrichtungen u. s. w. Decorationen und Spalieren der Wände mit Tapeten. — Illustrierte Preiscurante und Stoffmuster stehen franco zur Verfügung. (401) 3

Alleinige Fabrik in Amsterdam.

(416) 12—1

Königl. niederländischer Hoflieferant, kais. königl. österreichischer Hoflieferant und vieler anderer europ. Höfe.
WYNAND FOCKINK
gegründet 1679.

FABRIK von feinen holländischen

Liqueuren.

Fabriks-Niederlage:

WIEN,

I. Kohlmarkt Nr. 4.

Zur Bequemlichkeit des p. t. Publicums sind die Liqueure echt auch bei den bekannten renommirten Firmen zu haben, und wird aufmerksam gemacht, dass meine holländ. Liqueure nur in Amsterdam erzeugt werden und ich weder in Oester.-Ungarn noch sonst wo, ausser in Amsterdam, eine Fabrik besitze.

Köln 1889

18. Mai bis 15. October. (438) 2—2

Internationale Ausstellung

für Nahrungsmittel und Hausbedarf.

Officielle General-Repräsentanz für Oesterreich-Ungarn:

WIEN, VI., Webgasse 18

wo alle Auskünfte ertheilt werden und wohin alle Anmeldungen zu richten sind.

Zwirnfabriks-Erzeugnisse

empfiehlt in ausgezeichneter, anerkannter Qualität 10 Strähn im Pack, 80 cm Fadenlänge, 60 Gebinde à 5 Fäden in weiss, schwarz, echt indigoblau, glanz- und farbig, zu **65 kr.**, 3% Cassa-Conto, franco jeder Station Krains. (5711) 15—6
Heinrich Bühn, Bukowitz (Mähren).

Reisender

cautionsfähig, der deutschen und der slovenischen Sprache mächtig, wird zur Bereisung Krains und der Nachbarländer von einer Bierbrauerei aufgenommen. — Näheres in der Administration dieser Zeitung. (432) 3—2

Nach dem übereinstimmenden Urtheile hervorragender Fachmänner ist

die Kärntner

Römerquelle

ebensowohl ein ausgezeichnetes Gerundbrunnen bei Hals-, Magen-, Blasen- und Nierenleiden, bei Katarrh, Heiserkeit, Husten, besonders der Kinder, wie auch ein **hochfeines Tafelwasser** von besonderem Wohlgeschmack, frei von allen organischen und den Magen beschwerenden Nebenbestandtheilen. In **Laibach** bei **M. E. Supan**, in **Krainburg** bei **F. Dolenz**, in **Chill** bei **J. Matič**.